**Große Vorfreude auf die Jubiläums-Motek im Messeherbst 2022**

***In diesem Jahr feiert die Motek, Internationale Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung, ihr 40-jähriges Jubiläum. Zusammen mit der 15. Bondexpo, Internationale Fachmesse für Klebtechnologie, findet das bewährte Messeduo vom 04. bis 07. Oktober 2022 in Stuttgart statt. Es gibt allen Grund zum Feiern: Das Messeunternehmen P. E. Schall feiert in diesem Jahr sein 60. Unternehmensjubiläum.***

*Frickenhausen, 13.06.2022 -* Die Motek/Bondexpo bereitet sich auf den Messeherbst 2022 vor. Dabei ist die Motek traditionell ein Spiegelbild der industriellen Entwicklung. Denn sie bildet beispielhaft den jährlichen Technologiefortschritt der Produktionsautomatisierung ab. „Seit 1982, als Paul Eberhard Schall die erste Motek in Sindelfingen organisierte, hat sich die industrielle Montage- und Handhabungstechnik durch unzählige technologische Innovationen rasant weiterentwickelt“, sagt Bettina Schall, Geschäftsführerin des Messeunternehmens Schall. „Die Motek hat über all die Jahrzehnte alle Stufen dieses Fortschritts abgebildet und in die Fertigungspraxis transportiert. Diese Fachveranstaltung in einem stets sach- und anwendungsbezogenen Messeformat ist als Geschäfts- und Wissensplattform für Aussteller und Fachbesucher allseits anerkannt und unverzichtbar. Sie ist durch 40 Jahre hindurch in jedem Herbst ein Branchenhighlight gewesen und wird dies auch bleiben!“

**Der technologische Wandel ist die Konstante**

Denn die moderne Fertigung entwickelt sich jeden Tag weiter. Sie wird effizienter, wirtschaftlicher, flexibler. Bereits jetzt schon und erst recht in der Zukunft ist sie geprägt durch automatisierte Abläufe und softwarebasierte Maschinenfunktionalitäten. Die 40. Motek wird zusammen mit der integrierten 15. Bondexpo erneut in die Zukunft weisen. Sie wird neue Antworten auf Fragen zu ganzheitlichen und integrierten Systemlösungen vorhalten. „Auf der Motek werden alle relevanten Produkte und Themen der Fertigung bis hin zum komplett vernetzten, digitalisierten und softwaregestützten Gesamtsystem auf dem neuesten Stand präsentiert“, erläutert Rainer Bachert, der die Motek als Projektleiter seit vielen Jahren begleitet. „Freilich drehte sich anfangs noch alles um Einzelprodukte und Komponenten für die Montage und Handhabung in der klassischen Fabrik. Heute sind integrierte, automatisierte Lösungen samt Bildverarbeitung gefragt. Die Künstliche Intelligenz ist längst Teil der Produktionsabläufe, weil sie dabei unterstützen kann, Prozesse zu optimieren“, so Bachert.

**Eindrucksvolle Geschichte der Automatisierung**

Allein die Entwicklung der Robotik bei Montage- und Handhabungsprozessen schreibt eine eindrucksvolle Geschichte auch im Rahmen der Motek. Die Roboter sind raus aus dem Käfig, sind mobil geworden und haben viele neue Einsatzfelder erobert. Weil Automatisierung, Flexibilisierung und Individualisierung industrielle Prozesse in allen Branchen verändert haben. Kundenindividuelle und produktspezifische Adaptionen sind selbstverständlich geworden. Die einstige Starrheit ist einer Agilität gewichen. Neue Märkte, Kollaboration und Kooperation mit dem Werker sowie der Roboter untereinander sind an der

Tagesordnung. Die Wachstumsraten der Robotik sind zweistellig. „Natürlich kommt es am Ende immer noch auf die Komponente an, auf ihre Güte und Qualität. Sie ist und bleibt das Herz einer Maschine“, gibt Rainer Bachert zu bedenken. „Doch hier haben Digitalisierung, Selbststeuerung und Intelligenz zu einer beeindruckenden Entwicklung hinsichtlich Echtzeitkontrolle, Datenanalyse, vorbeugender Wartung und letztlich Ressourceneinsparung geführt“, so der erfahrene Projektleiter.

**Vernetzung von Akteuren und Abläufen**

Die 40. Motek bereitet sich zusammen mit der 15. Bondexpo auf den Messeherbst 2022 vor. Alle Branchenbeteiligten freuen sich auf das Wiedersehen und den persönlichen fachlichen Austausch an den Exponaten. Hier finden Aussteller genau die Zielgruppe, die sie suchen – vor allem Vertreter des Mittelstands, die den Einstieg in die digitalisierte Produktion umsetzen wollen. Die Arena of Integration (AoI) wird auch in diesem Jahr wieder digitalisierte, vernetzte Produktionsabläufe sichtbar und verständlich machen und verschiedene Prozesse von verschiedenen Ausstellern miteinander verbinden.

Der Herbsttermin 04. bis 07. Oktober 2022 in Stuttgart steht fest im Branchenkalender. Denn auf der Motek/Bondexpo treffen sich traditionell die richtigen Leute. „Hier finden die passenden Ansprechpartner zusammen“, weiß Projektleiter Rainer Bachert aus Erfahrung. Für Systemintegratoren und Kunden, die automatisierte Handhabungsprozesse einführen und weiterentwickeln wollen, ist das Messeduo gesetzt. Aussteller und Besucher entwickeln im Fachaustausch gemeinsam die weitere Ausgestaltung industrieller Fertigungsprozesse. Deshalb ist und bleibt die Motek/Bondexpo eine ideale Businessplattform für die Investitionsgüterindustrie.

Bleiben Sie informiert!

Folgen Sie uns Linkedin:

<https://www.linkedin.com/company/motek-messe/>

Melden Sie sich an zum Newsletter:

<https://www.schall-messen.de/services/news-service/>

Zu den Webseiten:

[www.motek-messe.de](http://www.motek-messe.de)

[www.bondexpo-messe.de](http://www.bondexpo-messe.de)

Zu den digitalen Marktplätzen:

[www.motek-messe.de/motek-virtuell/](http://www.motek-messe.de/motek-virtuell/)

[www.bondexpo-messe.de/de/bondexpo-virtuell/](http://www.bondexpo-messe.de/de/bondexpo-virtuell/)

***60 Jahre Messen für Märkte – Das Erfolgsrezept der Schall-Messen***

*Mit den international anerkannten Fachmessen für Qualitätssicherung (Control), optische Technologien, Komponenten und Systeme (Optatec), Stanztechnik (Stanztec), Produktions- und Montageautomatisierung (Motek), Klebtechnologie (Bondexpo), Kunststoffverarbeitung (Fakuma) sowie Blechbearbeitung (Blechexpo) und Fügetechnologie (Schweisstec) hat Schall erfolgreiche Business-Plattformen entwickelt. Daraus entstanden in verschiedenen Branchen ganz neue Märkte, deren Protagonisten sich durch eine hohe Innovationskraft, umfassende Systemkompetenz und praxisgerechte Anwendungslösungen auszeichnen.*